

Verichtigung

des Eingehandl. der Dienethaler Großbauern im Nassauer Anzeiger Nr. 27.

Ich mühte es eigentlich verschmähen den genannten Einländern zu erwidern, aber den Lesern und auch meiner Person bin ich es schuldig dieses hienverbrannte dreidige Produkt ins rechte Licht zu ziehen. Diesen Dienethaler Bauern ist scheinbar keine Verleumdung groß genug. In der Hauptsache werden sich die Gerichte noch mit der Materie zu befassen haben.

Von Elementen, die das Hamster- u. Wuchertreiben als ihren Lebenszweck betrachten, ist man schon gewöhnt, daß sie Arbeiter als Spartakisten bezeichnen. Meine Raub- und Plünderungsversuche bezw. Absichten bitte ich mir näher zu präzisieren. Den Beweis dafür zu erbringen, wird diesen gemeinen Verleumdern verdammt schwer fallen!

Als Mitglied der Feststellungs- u. Lebensmittelskommission habe ich die Pflicht, Unregelmäßigkeiten in der Ablieferung von Milch auf den Grund zu gehen. Meine Angabe, daß betr. Bauer 2 frischemelkende Kühe hat und seiner Lieferungs-pflicht an eine kranke Familie nicht nachgekommen ist, ist absolut keine Lüge meinerseits, sondern stützt sich auf Aussagen des Ortsbürgermeisters.

Der Unteroftizier im Kuhstall des Orients erwähnt eine Episode von Verwahrung eines Schweinchens und Kalbes durch seinen „jüngeren Vorgänger“. Ich kann nicht annehmen, daß ich als Uebelthäter gemeint war. Denn niemals während meines Kriegsdienstes habe ich als Leiter eines Kuhstalls fungiert. Ich erkläre, daß meine Tätigkeit bei der Gulashanone in Belgien kein $\frac{1}{4}$ der Kriegszeit dauerte, woher ich große Pakete nach Hause sandte, sondern ich be-

Bereinsnachrichten.
Männergesangverein Nassau. Mittwoch abend
 keine Gesangstunde.

Diamantine
(Schuhercreme)
gute Qualität wieder einge-
troffen.
Chr. Arzt, Nassau,
Römerstraße.

Mohrentabak
eingetroffen im
Zigarrengeschäft
Rud. Degenhardt, Nassau.
Mauerstraße 5.

Sportverein „Nassovia“.
Am Sonntag, den 14. März 1920, auf dem Sportplatz „Brühl“, 2 Uhr nachmittags:
Nassovia I: Limburg 1907 I
Verbandsschiedsrichter Leck-Ems.

3¼ Uhr nachmittags:
Sportv. Ems 09 I: Limburg 1919 I
Schiedsrichter E. Vorwitt-Diez.

 Eintritt 50 Pfg. 

Sonntag, 14. März 1920:

Wanderung.

Nassau, Koppelheck (4 km) — Bahnhof Dausenau (2 km) — Ruckusberg (1 km), Wilsberg, Baldweg (3¼ km) — Sulzbach (2 km) — Dienethal (1 km) — Scheuern (1 km) — Nassau, zusammen 14¼ km.

Spitzenführer: Emil Blank, Schlussführer: Karl Leicher.

Sammelpunkt 1 Uhr Kettenbrüchstraße (Bahnübergang), Abmarsch 1¼ Uhr.

Gäste sind jederzeit willkommen und unterliegen denselben Verpflichtungen, wie die Klubmitglieder.

Der Vorstand.

== Bürstentwaren ==

wie Roßhaarbesen, Handbesen, Straßenbesen, Co-
cosbesen, Schrubber, Abseifbürsten, Nagelbürsten,
Waschbürsten, Kleiderbürsten, Kopfbürsten, Zahn-
bürsten, Wachs- Dred- und Auftragbürsten. Zentri-
fugenbürsten, Flaschenbürsten, Gläserbürsten, Bäcker-
bürsten, Deckenbürsten, Anstreichpinsel, Kuchpinsel,
Cylinderpuder, Striegel- und Kartätschen sowie alle
anderen Sorten Bürsten Holz- u. Korbwaren,
empfiehlt
Chr. Arzt, Korb- u. Stuhlfllechterei,
Nassau, Römersstraße 12.

